

1. Record Nr.	UNINA9910320751003321
Autore	Zhao Xiaopeng
Titolo	Die rechtliche Regulierung der Menschenfleischsuche im Internet : Eine rechtsvergleichende Untersuchung zwischen Deutschland und China // Xiaopeng Zhao
Pubbl/distr/stampa	Peter Lang International Academic Publishing Group, 2015 Frankfurt am Main, [Germany] : , : PL Academic Research, , 2015 ©2015
ISBN	3-653-05811-2
Descrizione fisica	1 online resource (253 p.)
Collana	Europäische Hochschulschriften. Reihe II, Rechtswissenschaft, , 0531-7312 ; ; Band 5754 = European University Studies. Series II, Law ; ; Volume 5754 = Publications Universitaires Europeennes. Serie II, Droit
Disciplina	364.158
Soggetti	Cyberstalking - Law and legislation - Germany Cyberstalking - Law and legislation - China Data protection - Law and legislation - Germany Data protection - Law and legislation - China Privacy, Right of
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	""Cover""; ""Abkürzungsverzeichnis""; ""Inhaltsverzeichnis""; ""Einleitung""; "" 1. Menschenfleischsuche als ein soziales Phanomen""; ""I. Die originale Bedeutung der Menschenfleischsuche in China""; ""II. Die geanderte Bedeutung der Menschenfleischsuche in China"" ""III. Die in dieser Arbeit zu diskutierende Menschenfleischsuche"" ""1. Die Motivationen der Menschenfleischsuche und die Beispiele in China""; ""a) Um Korruption oder anderes rechtswidriges Verhalten von Beamten oder anderen Prominenten aufzudecken""; ""b) Um rechtswidriges Verhalten normaler Burger aufzudecken"" ""c) Um gegen unmoralisches Verhalten zu kämpfen"" ""d) Um die Person in schwieriger Situation zu helfen""; ""e) Um Rache auszuüben""; ""f) Einfach aus

Neugier oder zum reinen Spaß"; "g) Zum Zweck der Werbung
 "; "2. Der Vorgang der in dieser Arbeit zu diskutierende
 Menschenfleischsuche"; "IV. Der Unterschied zwischen
 Menschenfleischsuche und anderen ähnlichen Phänomenen"
 "1. Der Unterschied mit Suchmeldung "2.
 Der Unterschied mit der Öffentlichkeitsfahndung im Internet"; "3. Der
 Unterschied mit dem Klatsch im Alltagsleben
 "; "4. Der Unterschied mit der Personensuchmaschine
 "; "V. Die Hintergründe der Entstehung und schnellen Entwicklung der
 Menschenfleischsuche in China"; "1. Technischer Hintergrund
 "; "2. Kultureller Hintergrund ""
 "a) Schwache Gewichtung vom Schutz der Privatsphäre
 ""b) Schwaches Rechtsbewusstsein des Volkes
 "; "3. Politische und soziale Hintergründe
 "; "a) Die Explosion der gebannten Meinungsfreiheit im Internet"; "b)
 Das Misstrauen der Bürger gegen die Hauptmedien und die
 Regierung"; "4. Psychologischer Hintergrund ""
 "VI. Die Bewertung der Menschenfleischsuche in China
 ""

Sommario/riassunto

Erstmals thematisiert das Buch das in China weit verbreitete Phänomen Ren-rou-sou-suo (Menschenfleischsuche) auch in Deutschland. Als Hexenjagd im Internet ist dieses weltweite Phänomen auch in Deutschland in den nächsten Jahren zu erwarten. Aufgrund potenzieller Persönlichkeitsrechtsverletzungen und Datenschutzprobleme ist es hoch regulierungsbedürftig. Der Autor analysiert die Hintergründe der Suche in beiden Ländern unter technischen, kulturellen, sozialen, politischen und psychologischen Aspekten. Er untersucht und beantwortet rechtsvergleichend und detailliert alle diesbezüglichen Rechtsfragen einschließlich Providerhaftung, Anonymität und Pseudonymität, Auskunftsanspruch auf Anmeldedaten von Nutzern, Notice and take down sowie Storerhaftung.